Presseinformation

**»Die gruseligsten Orte in Hamburg« von Lutz Kreutzer und Uwe Gardein**

Meßkirch, August 2020

Kriminelles Hamburg  
Neuer Kurzkrimi-Band zu den düsteren Orten Hamburgs

Die bedeutende Hafenstadt Hamburg mit ihrer traumhaften Kulisse hat auch eine dunkle Seite. Über alle Stadtteile verteilt, verbirgt sich eine jahrhundertehalte Geschichte, in der kriminelle Machenschaften und schaurige Geheimnisse die Szenerie beherrschten. Diese bringen etablierte Hamburger AutorInnen nun in zwölf Kurzkrimis zutage. In »Die gruseligsten Orte in Hamburg« von den Herausgebern Lutz Kreutzer und Uwe Gardein werden die LeserInnen mit unheimlichen Kurzgeschichten aus den unterschiedlichen Epochen konfrontiert, die so real sind, wie die Orte, an denen sie spielen. Beginnend im Frühmittelalter mit dem Untergang der Hammaburg, zu mittelalterlichen Piratengeschichten und dem Axtmörder von Altona aus der Neuzeit, erzählen sie auch vom Serienmörder Fritz Honka. Dabei tauchen die LeserInnen in eine düstere Atmosphäre ein, die man direkt vor Ort erleben kann.

**Mitwirkende AutorInnen:** Lutz Kreutzer, Christoph Ernst, Alexa Stein, Reimer Boy Eilers, Uwe Gardein, Carola Christiansen, Anja Marshall, Kirsten Püttler, Volker Bleeck, Jürgen Ehlers, Rene Junge, Regula Venske, Roman Voosen

**Zum Buch**

Zwölf gruselige Geschichten von zwölf Autoren über zwölf reale Orte in Hamburg, angelehnt an Legenden und Ereignissen vom frühen Mittelalter bis in die Gegenwart: Wie die Wikinger die Hammaburg überfielen und brandschatzten. Warum der Teufel sich an der Teufelsbrück kein Schnippchen schlagen lässt und wie Störtebeker seinen Tod sühnte. Welche finsteren Geheimnisse der Klosterstern in Harvestehude birgt und welche Gefahren in den Atombunkern am Hauptbahnhof lauern.

**Die Autoren und Herausgeber**

Lutz Kreutzer wurde 1959 in Stolberg/Rheinland geboren und lebt in München. Er ist Autor von Thrillern, Kriminalromanen und Sachbüchern, Herausgeber von Kurzgeschichtenbänden, coacht Autoren auf großen Buchmessen sowie Autoren-Kongressen und richtet den deutschsprachigen Self-Publishing-Day aus. Seine Arbeit wurde mit mehreren Stipendien gefördert. Mehr unter lutzkreutzer.de

Uwe Gardein wurde 1945 in Berlin geboren und lebt in der Nähe von München. Er ist Autor von Kriminalromanen sowie historischen Romanen und erhielt das Förderstipendium für Literatur der Stadt München.

**Die gruseligsten Orte in Hamburg**

**Lutz Kreutzer und Uwe Gardein**

**288 Seiten**

**EUR 12,00 [D] / EUR 12,40 [A]**

**ISBN 978-3-8392-2703-9**

**Erscheinungstermin: 12. August 2020Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Asprion

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.asprion@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Cover und Autorenfoto zum Download**

[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/cover/print/9783839227039.jpg)[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/autoren/print/kreutzer-lutz-889.jpg)[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/autoren/print/Gardein-Uwe.jpg)© Jutta Benzenberg © privat

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Lutz Kreutzer und Uwe Gardein »Die gruseligsten Orte in Hamburg«, ISBN 978-3-8392-2703-9

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail